

Finanzstrafrecht kompakt

von
Roman Leitner
Otto Plückhahn

Linde

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
A. Geschichte, Rechtsquellen, Literatur, Gesetzessystematik	15
I. Geschichte des österreichischen Finanzstrafrechts	15
II. Rechtsquellen	15
III. Literatur und Entscheidungen	16
IV. Gesetzessystematik	16
B. Allgemeiner Teil	19
I. Vorbemerkungen, Verhältnis zum StGB	19
II. Einzelaspekte	19
1. Finanzvergehen und sachlicher Anwendungsbereich	19
a) Finanzvergehen im Sinne des FinStrG	19
b) Abgaben im Sinne des FinStrG	19
2. Finanzvergehen und örtlicher Geltungsbereich	20
3. Finanzvergehen und zeitlicher Geltungsbereich	21
a) Legalitätsprinzip, Rückwirkungsverbot	21
b) Günstigkeitsvergleich	21
4. Finanzstrafrecht und Grundrechtsschutz	22
5. Begehung durch Tun und Unterlassen	24
6. Schuldstrafrecht	24
7. Schuldfähigkeit	24
8. Kausalität und objektive Zurechnung	25
a) Kausalität	25
b) Objektive Zurechnung der Handlung (Sozialadäquanz)	25
c) Objektive Zurechnung des Erfolges	25
9. Vorsatz, Fahrlässigkeit	26
10. Irrtum	27
11. Beteiligung	28
12. Versuch und Rücktritt vom Versuch	29
a) Versuch	29
b) Rücktritt vom Versuch (§ 14)	30
13. Strafaufhebungsgründe	31
a) Selbstanzeige	31
b) Verjährung der Strafbarkeit	35
14. Mangelnde Strafwürdigkeit der Tat	38
a) Im gerichtlichen Finanzstrafverfahren	38
b) Im verwaltungsbehördlichen Finanzstrafverfahren	39
15. Zusammentreffen strafbarer Handlungen	39

16. Strafen und Strafbemessung.....	43
a) Strafe des Verfalls (§ 17)	45
b) Strafbemessung (§ 23).....	47
c) Bedingte Strafnachsicht/Entlassung; Gnadenentscheidung	48
d) Bestrafung Jugendlicher (§ 24)	48
e) Entzug von Berechtigungen (§ 27)	48
f) Verjährung der Vollstreckbarkeit.....	48
g) Haftung für Geldstrafen und Wertersatz	48
17. Verbandsverantwortlichkeit im FinStrG (§ 28a).....	49
C. Besonderer Teil.....	53
I. Abgabenhinterziehung	53
1. Geschütztes Rechtsgut	53
2. Tatbestände der Abgabenhinterziehung	53
3. Tätersubjekt – Sonderdelikt.....	53
4. Träger der abgabenrechtlichen Pflichten.....	54
4.1 Abgabepflichtige.....	54
4.2 Abfuhrpflichtige.....	54
4.3 Wahrnehmende	55
5. Abgabenhinterziehung gem § 33 Abs 1	55
5.1 Objektiver Tatbestand.....	55
5.2 Subjektiver Tatbestand	59
5.3 Qualifizierte Begehung – Gewerbsmäßigkeit	60
5.4 Strafdrohungen.....	60
6. Abgabenhinterziehung unter Verletzung der Verpflichtung zur Abgabe von Umsatzsteuervoranmeldungen (§ 33 Abs 2 lit a).....	61
7. Wissentliche Hinterziehung von Lohnsteuer und Dienstgeberbeiträgen (§ 33 Abs 2 lit b).....	66
8. Zweckwidrige Verwendung von Sachen, für die eine Abgabenbegünstigung gewährt wurde (§ 33 Abs 4)	67
II. Fahrlässige Abgabenverkürzung (§ 34)	67
III. Schmuggel und Hinterziehung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben (§§ 35, 38).....	68
1. Geschütztes Rechtsgut.....	68
2. Tatbestände des Schmuggels und der Hinterziehung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben	68
3. Tätersubjekt	69
4. Schmuggel gem § 35 Abs 1	69
4.1 Objektiver Tatbestand.....	69
4.2 Subjektiver Tatbestand	71
4.3 Qualifizierte Begehungsformen des Schmuggels.....	71
4.4 Strafdrohungen.....	71

5. Hinterziehung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben gem § 35 Abs 2 ...	72
5.1 Objektiver Tatbestand	72
5.2 Subjektiver Tatbestand	72
5.3 Strafdrohungen	72
6. Hinterziehung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben gem § 35 Abs 3 ...	73
6.1 Objektiver Tatbestand	73
6.2 Subjektiver Tatbestand	73
6.3 Strafdrohung	73
IV. Verzollungsumgehung; fahrlässige Verkürzung von Eingangs- oder Ausgangsabgaben (§ 36)	74
V. Abgabenehlerlei (§ 37)	74
VI. Eingriffe in die Monopolrechte gem §§ 44, 45	75
VII. Verletzung der Verschlusssicherheit nach § 48	75
VIII. Herbeiführung unrichtiger Präferenznachweise nach § 48a	75
IX. Verletzung der Auskunftspflicht im Bargeldverkehr gem § 48b	76
X. Finanzordnungswidrigkeiten	76
1. Finanzordnungswidrigkeiten gem § 49	77
1.1 Nichtentrichtung von Selbstbemessungsabgaben (§ 49 Abs 1 lit a)	77
1.2 Ungerechtfertigte Gutschriften durch unrichtige Umsatzsteuer-Voranmeldung (§ 49 Abs 1 lit b)	78
2. Finanzordnungswidrigkeit gem § 49a	78
3. Finanzordnungswidrigkeiten gem § 50 – vorsätzliches Erwirken von ungerechtfertigten Zahlungserleichterungen	79
4. Finanzordnungswidrigkeiten gem § 51	80
XI. Selbstverschuldete Berausung (§ 52)	81
XII. Finanzvergehen in Nebengesetzen	81
XIII. Gerichtlich strafbare Handlungen, die keine Finanzvergehen sind	81
1. Begünstigung (§ 248)	81
2. Falsche Verdächtigung (§ 250)	81
3. Verletzung der abgabenrechtlichen Geheimhaltungspflicht durch Beamte (§ 251)	82
4. Verletzung der abgabenrechtlichen Geheimhaltungspflicht durch Dritte (§ 252)	82
D. Verfahren	83
I. Allgemeines	83
1. Abgrenzung zwischen gerichtlicher und verwaltungsbehördlicher Zuständigkeit (§ 53)	83
1.1 Zuständigkeit der Gerichte (§ 53 Abs 1–5)	83

1.2	Zuständigkeit der Finanzstrafbehörden (§ 53 Abs 6)	84
2.	Vorgangsweise der Finanzstrafbehörden bei Verdacht gerichtlich strafbarer Finanzvergehen (§ 54).....	86
II.	Verwaltungsbehördliches Finanzstrafverfahren	87
1.	Verfahrensgrundsätze	87
1.1	Allgemeines	87
1.2	Legalitätsprinzip (§ 56 Abs 1).....	88
1.3	Amtswegigkeit (§ 57 Abs 1).....	88
1.4	Objektivität und Wahrheitserforschung (§ 57 Abs 2).....	89
1.5	Informations- und Belehrungspflicht (§ 57 Abs 3).....	89
1.6	Übersetzungshilfe (§ 57 Abs 4)	90
1.7	Gesetz- und Verhältnismäßigkeit (§ 57 Abs 5)	90
1.8	Beschleunigungsgebot (§ 57 Abs 6).....	90
1.9	Unschuldsvermutung (§ 57 Abs 7).....	91
1.10	Verbot wiederholter Strafverfolgung (§ 57 Abs 8).....	91
1.11	Inquisitionsgrundsatz	91
1.12	Rechtliches Gehör (§ 115).....	92
1.13	Recht auf Verteidigung (§ 77).....	92
1.14	Freie Beweiswürdigung (§ 98 Abs 3).....	92
1.15	Mittelbarkeit, Schriftlichkeit bzw Mündlichkeit und Nichtöffentlichkeit.....	93
1.16	Besondere Verfahrensbestimmungen für Verbände (§ 56 Abs 5) ...	93
2.	Finanzstrafbehörden	94
2.1	Allgemeines	94
2.2	Zuständigkeit der Zollämter (§ 58 Abs 1 lit a–d).....	95
2.3	Zuständigkeit der Finanzämter (§ 58 Abs 1 lit d–f).....	95
2.4	Zuständigkeit der Finanzämter und der Zollämter für die Leistung von Amtshilfe (§ 58 Abs 3)	96
2.5	Ergänzende Zuständigkeitsvorschriften (§§ 59, 64).....	96
2.6	Übertragung der Zuständigkeit (§ 60)	97
2.7	Verbindung von Strafverfahren (§ 61).....	97
2.8	Zuständigkeit des unabhängigen Finanzsenates (§ 62).....	97
2.9	Spruch- und Berufungssenate (§§ 58 Abs 2, 65–70).....	98
2.9.1	Allgemeines	98
2.9.2	Organisation der Spruch- und Berufungssenate (§§ 65–70).....	98
2.9.3	Zuständigkeit der Spruchsenate (§ 58 Abs 2).....	99
2.9.4	Zuständigkeit der Berufungssenate (§ 62)	100
2.10	Zuständigkeiten im Instanzenzug	100
2.11	Zuständigkeit des Bundesministeriums für Finanzen (§§ 60, 170, 187).....	101
2.12	Befangenheit von Amtsorganen (§§ 72–74).....	101

2.13	Besondere Befugnisse der Finanzstrafbehörden (§§ 85–97)	102
2.13.1	Festnahme und vorläufige Verwahrung (§ 85)	102
2.13.2	Untersuchungshaft (§§ 86–88)	104
2.13.3	Beschlagnahme (§§ 89–92)	106
2.13.4	Hausdurchsuchung (§§ 93, 94 und 96)	110
2.13.5	Personendurchsuchung (§§ 93–96)	113
2.13.6	Befugnisse der Organe der Zollämter	114
3.	Parteien und deren Vertreter (§§ 75–79)	114
3.1	Allgemeines	114
3.2	Verdächtiger und Beschuldigter (§ 75)	114
3.3	Nebenbeteiligter (§ 76)	115
3.4	Verteidiger (§§ 77 und 78)	115
3.5	Vertreter von Nebenbeteiligten (§ 77)	117
3.6	Akteneinsicht (§ 79)	117
4.	Gang des erstinstanzlichen Verfahrens	118
4.1	Anzeigepflichten (§§ 80, 81)	120
4.2	Vorerhebungen (§ 82)	120
4.3	Einleitung des Strafverfahrens (§ 83)	121
4.4	Untersuchungsverfahren (§§ 115–124)	122
4.4.1	Vorladung des Beschuldigten (§§ 116–118)	122
4.4.2	Vernehmung des Beschuldigten (§ 84)	123
4.4.3	Zuziehung der Nebenbeteiligten (§ 122)	124
4.4.4	Beistandspflicht (§ 120)	125
4.4.5	Vorfragen (§ 123)	125
4.4.6	Einstellung des Verfahrens (§ 124 Abs 1)	126
4.4.7	Möglichkeiten der weiteren Verfahrensführung	127
4.4.8	Bestellung und Stellungnahme des Amtsbeauftragten (§ 124 Abs 2)	127
4.5	Beweise und deren Durchführung (§§ 98–114)	127
4.5.1	Allgemeine Grundsätze (§ 98 Abs 1–3)	127
4.5.2	Recht auf Auskunft, Nachschau und Prüfung (§ 99)	130
4.5.3	Verbot des Lockspitzels (§ 100)	132
4.5.4	Beweismittel im Einzelnen (§§ 101–113)	132
4.5.5	Beweisaufnahme (§ 114)	135
4.6	Vereinfachtes Verfahren	136
4.6.1	Strafverfügung nach § 143 Abs 1 erster Halbsatz	136
4.6.2	Strafverfügung nach § 143 Abs 1 zweiter Halbsatz	136
4.6.3	Inhalt der Strafverfügung (§ 144)	136
4.6.4	Einspruchsrecht (§ 145)	136
4.6.5	Vereinfachte Strafverfügung nach § 146	137
4.7	Mündliche Verhandlung und Erkenntnisfällung durch einen Einzelbeamten	138

4.7.1	Mündliche Verhandlung (§ 125 Abs 2 und 3)	138
4.7.2	Erkenntnis (§§ 136–141).....	139
4.8	Mündliche Verhandlung und Erkenntnisfällung durch einen Spruchsenat (§§ 125–141)	140
4.9	Verfahren gegen Personen unbekannten Aufenthalts (§ 147)	141
4.10	Selbständiges Verfahren (§ 148).....	142
4.11	Abgesondertes Verfahren (§ 149).....	142
4.12	Verfahren gegen Jugendliche (§§ 180–183).....	143
5.	Gang des Rechtsmittelverfahrens	144
5.1	Ordentliche Rechtsmittel (§§ 150–153).....	145
5.2	Rechtsmittelverzicht und Rechtsmittelzurücknahme (§§ 154 und 155).....	147
5.3	Zuständigkeit der Finanzstrafbehörde erster Instanz im Rechtsmittelverfahren (§ 156).....	147
5.4	Rechtsmittelverfahren bei der Finanzstrafbehörde zweiter Instanz (§§ 156–160)	148
5.5	Rechtsmittelentscheidung (§§ 161–163)	149
5.6	Beschwerde an den Verwaltungsgerichtshof.....	150
5.7	Beschwerde an den Verfassungsgerichtshof.....	150
5.8	Beschwerde an den Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte	150
6.	Sonstige Änderungen von Entscheidungen im Strafverfahren.....	151
6.1	Wiederaufnahme des Verfahrens (§§ 165 und 166).....	151
6.2	Wiedereinsetzung in den vorigen Stand (§§ 167 und 168).....	153
6.3	Berichtigung von Entscheidungen (§ 170 Abs 1).....	154
6.4	Aufhebung von Entscheidungen im Aufsichtsweg (§ 170 Abs 2–4)	154
7.	Einhebung der Strafen	154
7.1	Fälligkeit (§ 171)	154
7.2	Einhebung, Sicherung und Einbringung der Strafen (§ 172).....	155
7.3	Vollziehung des Verfalls und Verwertung verfallener Gegenstände (§§ 171 Abs 2, 174).....	155
8.	Vollzug der Freiheitsstrafen und Ersatzfreiheitsstrafen (§§ 175–179)....	156
8.1	Ort des Strafvollzuges.....	156
8.2	Aufforderung zum Strafantritt und Anordnung des Strafvollzuges	156
8.3	Strafvollzugshindernisse	157
8.4	Strafaufschub	157
8.5	Vollzug von Ersatzfreiheitsstrafen.....	158
9.	Kosten des Strafverfahrens und des Strafvollzuges (§ 185).....	158
10.	Tilgung (§ 186).....	159
11.	Gnadenrecht (§ 187).....	160
12.	Entschädigung für vermögensrechtliche Nachteile (§§ 188–194)	160

13. Finanzstrafregister (§§ 194a–194e).....	161
13.1 Daten im Finanzstrafregister.....	161
13.2 Berichtigung und Löschung von Daten.....	161
13.3 Auskünfte aus dem Finanzstrafregister.....	162
III. Gerichtliches Finanzstrafverfahren.....	163
1. Allgemeines (§§ 195–196).....	163
2. Ergänzungen der Strafprozessordnung (§§ 196a–246).....	166
2.1 Zuständigkeit der Gerichte.....	166
2.2 Zuständigkeitsentscheidungen (§§ 202, 210, 212, 214).....	166
2.3 Stellung der Finanzstrafbehörde als Privatbeteiligter und Subsidiarankläger (§ 200).....	167
2.4 Besondere Verständigungspflichten der Gerichte und Staatsanwaltschaften gegenüber der Finanzstrafbehörde (§§ 209, 210, 211, 219).....	168
2.5 Sonstige wesentliche Bestimmungen für das gerichtliche Strafverfahren wegen Finanzvergehen.....	168
IV. Zwischenstaatliche Amts- und Rechtshilfe.....	170
1. Amtshilfe in Steuer- und Steuerstrafsachen (ausgenommen Verbrauchssteuern).....	170
1.1 Deutschland.....	170
1.2 Mitgliedsstaaten der EU.....	170
1.2.1 Verordnung (EG) Nr 1798/2003 des Rates über die Zusammenarbeit der Verwaltungsbehörden auf dem Gebiet der Mehrwertsteuer.....	170
1.2.2 EG-Amtshilfegesetz, BGBl 1994/657 idgF, über die Amtshilfe im Bereich der direkten Steuern und der Steuern auf Versicherungsprämien.....	171
1.2.3 Übereinkommen gem Art 34 EU-Vertrag über die Rechtshilfe in Strafsachen, BGBl III 2005/65 (gilt zwischen den Mitgliedsstaaten, ausgenommen Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg und Malta).....	171
1.2.4 Bundesgesetz über die gegenseitige Anerkennung von Geldstrafen und Geldbußen im Bereich des verwaltungsbehördlichen Finanzstrafverfahrens zwischen den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, BGBl I 2009/19.....	171
1.3 Doppelbesteuerungsabkommen.....	171
2. Amtshilfe in Zollstrafsachen (einschließlich Verbrauchssteuern).....	172
2.1 Zollrechts-Durchführungsgesetz, BGBl 1994/659 idgF.....	172
2.2 EU-Finanzstrafvollstreckungsgesetz, BGBl I 2009/19.....	172
2.3 Bilaterale Amtshilfeverträge in Zoll- und Zollstrafsachen.....	172

2.4	Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, BGBl 1993/909	172
2.5	Schengener Durchführungsübereinkommen, BGBl III 1997/90 ...	172
2.6	Übereinkommen gem Art 34 EU-Vertrag über die Rechtshilfe in Strafsachen, BGBl III 2005/65 (gilt zwischen den Mitgliedsstaaten, ausgenommen Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg und Malta)	172
2.7	Übereinkommen über gegenseitige Amtshilfe und Zusammenarbeit der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (sog Neapel-II-Übereinkommen), BGBl III 2006/100	173
3.	Rechtshilfe in gerichtlichen Finanzstrafsachen	173
3.1	Europäisches Übereinkommen über die Rechtshilfe in Strafsachen, BGBl 1969/41 idF 1983/303, samt 1. Zusatzprotokoll, BGBl 1983/296 idF 1994/800	173
3.2	Übereinkommen über die Rechtshilfe in Strafsachen zwischen den Mitgliedsstaaten der EU, ABl vom 12.7.2000 Nr C 197/1, und Protokoll vom 16.10.2001 zu dem Übereinkommen, ABl vom 21.11.2001 Nr C 326/1	174
3.3	Europäisches Auslieferungsübereinkommen, BGBl 1969/320, samt 2. Zusatzprotokoll, BGBl 1983/297	174
3.4	Übereinkommen über das vereinfachte Auslieferungsverfahren zwischen den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, ABl vom 30.3.1995 Nr C 78/2, und Übereinkommen über die Auslieferung zwischen den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, ABl vom 23.10.1996 Nr C 313/12.....	174
3.5	Übereinkommen gem Art 34 EU-Vertrag über die Rechtshilfe in Strafsachen, BGBl III 2005/65 (gilt zwischen den Mitgliedsstaaten, ausgenommen Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg und Malta)	174
3.6	Bundesgesetz über die justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen mit den Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, BGBl I 2004/36 idF BGBl I 2007/38.....	174
3.7	Bilaterale Verträge.....	175
	Stichwortverzeichnis.....	177